BÜNDNIS 90
DIE GRÜNEN

Fraktion im Rat der Stadt Coesfeld

Coesfeld, den 10.02.2009

An den Bürgermeister
der Stadt Coesfeld
Herrn Heinz Öhmann
Markt 8, 48653 Coesfeld

Stadtverwaltung
Coesfeld
11. Feb. 2009
FB Anlg.

Sehr geehrter Herr Öhmann,

die Fraktion BÜNDNIS 90/ DIE GRÜNEN bittet Sie um nachfolgende Maßnahmen.

Sofortmaßnahme:

Die Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN bittet Sie, die für nächsten Dienstag, den 17.02.09 geplante Baumfällaktion der Platane vor dem Hotel Jägerhof auszusetzen.

Antrag:

Die Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN beantragt die angedachte Fällung der Platane vor dem Hotel Jägerhof zu beraten und das Gutachten eines unabhängigen Sachverständigen einzuholen.

Begründung:

Im Fachausschuss wurde unter Bericht der Verwaltung die Fällung der Platane vor dem Hotel Jägerhof angekündigt und begründet. Nach Diskussion und eigener Ortsbesichtigung hegen wir Zweifel, ob diese Maßnahme zwingend notwendig ist.
Wir haben am 10.02.09 Kontakt mit Herrn Reckert vom Baubetriebshof aufgenommen, um die Angelegenheit noch mal zu erörtern. Herr Reckert war so freundlich noch am gleichen Tag, um 16 Uhr einen Ortstermin mit uns wahrzunehmen.
Fakt ist, dass Oberflächenwurzeln die Pflasterung angehoben haben, was aber noch ausgeglichen werden könnte.
Fakt ist auch, dass Wurzeln mit einer Durchmesserstärke von 10 bis 15 cm auf Dauer die Fundamente des angrenzenden Hotels (ca. 5 Meter entfernt) beschädigen würden.
Unser Vorschlag, die Wurzeln im Fundamentbereich zu kappen und eine Wurzelsperre einzubauen, wäre laut Herr Reckert möglich.
Er äußerte aber Bedenken, dass diese Maßnahme langfristig den Baum aber schädigen (Fäulnisbildung) könnte, so dass er keine Gewährleistung für die Standsicherheit in 10 bis 15 Jahren übernehmen würde.
Ohne die Kompetenzen von Herrn Reckert anzweifeln zu wollen, möchten wir aus folgenden Gründen beantragen einen unabhängigen Sachverständigen zu Rate zu ziehen.
Die ca. 30 Jahre alte Platane im Eingangstor zur Süringstraße ist zu jeder Jahreszeit ein markanter Baum. Ob in der Weihnachtszeit mit Lichterschmuck oder im Sommer mit Blattgrün als Schattenspender des Biergartens.
Der Baum verschönt unser Stadtbild und sollte wenn eben möglich erhalten bleiben.

Mit freundlichen Grüssen

Charlotte Ahrendt-Prinz
Fraktionssprecherin